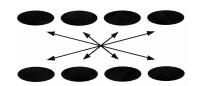
Inline Räder und Kugellager

Wechseln der Rollen: Normal Slalom

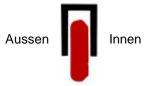
Inline rechts

Inline links





Race



Die Innenseite der Rollen werden stärker beansprucht und nutzen sich schneller als die Aussenseite ab. Die Skate-Rollen müssen daher regelmässig versetzt werden (siehe skizze). Wenden Sie dabei auch die Radkanten, und zwar so, dass die innere Kante zur äusseren wird. Dadurch entsteht eine gleichmässigere Abnutzung. Wenn man die Räder tauscht, solte man die Kugellager mit einem trockenen Tuch abwischen (staub,schmutz).

Rollenprofil: Das Rollenprofil beschreibt den Querschnitt einer Rolle.

- langsam
- bessere Haftung
- grössere Stabilität

Stunt Hockey Fitness

- schnell
- geringe Reibung
- geringe Auflagefläche

Hier gilt: Je flacher das Profil, desto besser sind Haftung und Stabilität.

Je geringer die Auflagefläche, desto schneller das Rad.

Rollengrösse:

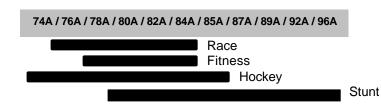
Die Rollengrösse bestimmt die Geschwindigkeit und Wendigkeit beim Skaten. Generell gilt: Grössere Rollen sind schneller und laufruhiger als kleinere.

Kleinere Rollen sind dagegen wendiger und beschleunigen schneller.

Rollenhärte:

Fahrkomfort und Griffigkeit hängen im wesentlichen von der Rollenhärte ab. Die Härte einer Rolle wird in Durometern (z.B. 78A) gemessen. Je höher der Wert desto Härter das Rad.

- Durchschnittliche Abnutzung
- Starke Griffigkeit
- Starker Rebound



- Geringste Abnutzung
- Durchschnittliche Griffigkeit
- Durchschnittlicher Rebound

Kugellager:

Das Kugellager der Inline Skates entscheidet über dessen Lauf. Hochwertige Lager rollen leichter und halten länger. Die Qualität von Kugellagern wird in ABEC (Annual Bearing Engineer's Comittee) von 1-9 angegeben. Je höher die ABEC-Zahl, desto besser die Qualität. Dies ist eine Norm und hat nichts mit der Marke des Lagers zu tun. Ich empfehle ein ABEC5, dies hat sehr gute Laufeigenschaften und ist auch nicht zu teuer. Ein ABEC1 oder ABEC3 würde ich nicht unbedingt kaufen, da man praktisch kein Geld einsparen kann. Die Laufeigenschaft sind iedoch deutlich schlechter als bei einem ABEC5 oder ABEC7.

Diese Angaben basieren auf meiner Erfahrung. Es kann durchaus sein, dass andere Meinungen über Räder und Kugellager bestehen.

www. 51/155.ch
Swiss Mobile Inline Stepling School

SMISS Inline School Balzenhofweg 2 Telefon 041/ 442 04 66 Internet: www.smiss.ch René Michel 6033 Buchrain Telefax 041/ 442 04 67 E-Mail: info@smiss.ch